



Meisterstück in Tanne und Mineralwerkstoff

# Umlaufendes Faltwerk

Das überzeugend gestaltete Meisterstück von Josef Frendl, ein Hängesideboard in Tanne und weißem Mineralwerkstoff, dient zur Verkostung von Wein. Die umlaufende, markant gestaltete Front aus fein gemasertem Allgäuer Tannenholz ergibt eine interessante Licht- und Schattenwirkung: Die nur 20 mm starke Massivholzfront ist auf Gratleisten aufgeschoben und lediglich oben mit dem darunterliegenden Korpus verleimt, um das Schwinden und Quellen der Fläche zu gewährleisten. Die Flächen sind in verschieden geformte, dreieckige Facetten aufgeteilt. Die Facettentiefe beträgt dabei nur 10 mm und wurde mit einer Exaktheit und Präzision ausgeführt, die sicherlich ohne CNC-Technik nur schwer zu realisieren gewesen wäre.

Eine nach oben zu öffnende, stumpf einschlagende Klappe nimmt etwa zwei Drittel der Korpusbreite ein und bietet in geöffnetem Zustand Zugang zu einem korpus tiefen Fach für verschiedene Weingläser. Sie ist, gleich der Abstellfläche rechts daneben, beidseitig mit weißem Mineralwerkstoff (Getacore) belegt und an drei L-Bändern (Herzig) angeschlagen. Zwei exakt abgestimmte Gasdruckzylinder

sichern die Klappe in geöffneter Stellung, eine schlanke Ausfräsung in der Oberseite dient als Griff. Im Inneren nimmt ein verschiebbares, in Tanne fingergezinktes Tablar über der Glasfächern das notwendige Weinbesteck auf. Unter der Ablagefläche befindet sich ein nach rechts zu öffnender, auf einem mechanischen Vollauszug (Blum Movento) geführter Auszug. Darin nehmen schalenförmige Ablagen aus 5 mm starkem Mineralwerkstoff liegend bis zu acht Weinflaschen auf. Der Auszug wird durch einen in der Unterseite der Ablage eingelassenen Magnetverschluss (Fa. Eberhart)

gegen unbefugte Öffnung gesichert. Eine kleine Hohlkehle im Unterboden dient als Eingriff zum Öffnen der Schublade. Über Falzleisten wird das Möbelstück verdeckt an der Wand befestigt. Alle Holzoberflächen wurden nach zweimaliger Grundierung mit Sperrgrund mit einem aufhellenden Hartöl (Naturhaus) behandelt. (hf)

Das Stück entstand an der Meisterschule für Schreiner München. Fotos: Wolfgang Pulfer, München

